# Pressemitteilung



# VIAVI Solutions Studie zu 5G: Anzahl städtischer 5G-Netze 2021 um weltweit mehr als 20 Prozent gestiegen

# Deutschland kann Zahl der Netze fast verdoppeln und verpasst Top Ten nur knapp

Die Anzahl städtischer 5G-Netze ist im ersten Halbjahr 2021 um weltweit mehr als 20 Prozent gestiegen. Das ist das Ergebnis der aktuellen "The State of 5G"-Studie des Netzwerkspezialisten VIAVI Solutions. Deutliche Fortschritte verzeichnet die Bundesrepublik: Sie hat die Zahl ihrer 5G-Städte fast verdoppelt und liegt nun im globalen Vergleich auf Platz 11.

**Eningen, 13.07.2021 –** Im ersten Halbjahr 2021 ist die Anzahl städtischer 5G-Netze um weltweit mehr als 20 Prozent gestiegen. Das ist das Ergebnis der aktuellen "The State of 5G"-Studie des Netzwerkspezialisten VIAVI Solutions (VIAVI) (NASDAQ: VIAV). Seit Jahresbeginn sind demnach 301 Städte und vier Staaten (Zypern, Peru, Russland und Usbekistan) hinzugekommen, sodass der neue Mobilfunkstandard nunmehr in insgesamt 1.662 Städten und 65 Ländern verfügbar ist. Damit besitzt weit mehr als ein Drittel aller Staaten mindestens ein kommerzielles 5G-Netz.

Ein starker Entwicklungssprung ist in Deutschland zu verzeichnen: In den letzten sechs Monaten hat sich die Anzahl städtischer 5G-Netze fast verdoppelt und ist von 17 auf 30 gestiegen. Damit verpasst die Bundesrepublik nur knapp die Top Ten und liegt jetzt im internationalen Vergleich auf Rang 11. Die Spitzenplätze belegen nach wie vor China und die USA mit nunmehr 376 bzw. 284 Städten. Der bisherige Drittplatzierte Südkorea wurde von den Philippinen (aktuell 95 Städte) verdrängt und liegt jetzt mit derzeit 85 Städten nur noch auf Platz vier. Insgesamt liegt Asien im globalen Vergleich mit 641 Städten mit verfügbaren 5G-Netzen weiterhin an der Spitze, dicht gefolgt von EMEA mit 623 und Amerika mit 398 Städten.

Je nach genutztem 5G-Spektrum können Qualität und Geschwindigkeit des Netzwerks von Region zu Region erheblich variieren. "Wir sehen derzeit einen deutlichen Sprung in der Anzahl der Netzwerke, die in Betrieb genommen werden. Die dafür eingesetzten 5G-Technologien unterscheiden sich jedoch oft", so Sameh Yamany, Chief Technology Officer bei VIAVI. "Netzwerke, die in unteren, mittleren und oberen Frequenzbändern betrieben werden, zeigen sehr unterschiedliche Leistungen in Bezug auf Reichweite und Durchsatz. Diese Entwicklung unterstreicht die Bedeutung der Netzwerksicherung und -optimierung – nur mit passender Messtechnik kann das Leistungsversprechen von 5G konsequent erfüllt werden."

# **Pressemitteilung**



## Über die Studie

Die Daten wurden zu Informationszwecken aus öffentlich zugänglichen Quellen zusammengestellt und dienen VIAVI zur Trendanalyse bei der Entwicklung moderner Technologien für die Überwachung von 5G-Netzen. Eine Infografik zur aktuellen Ausgabe der "The State of 5G"-Studie ist hier verfügbar.

## Über VIAVI

VIAVI (NASDAQ: VIAV) ist ein globaler Anbieter von Netzwerktest-, Überwachungs- und Sicherungslösungen für Kommunikationsdienstleister, Unternehmen, Hersteller von Netzwerkgeräten, Behörden und Avionik. Wir helfen unseren Kunden, die Leistung von Instrumenten, Automatisierung, Intelligenz und Virtualisierung zu nutzen, damit Sie das *Netzwerk im Griff haben*. VIAVI ist auch führend bei Lichtmanagementlösungen für 3D-Sensor-, Fälschungsschutz-, Unterhaltungselektronik-, Industrie-, Automobil- und Verteidigungsanwendungen. Erfahren Sie mehr über VIAVI unter <a href="https://www.viavisolutions.com/de-de">https://www.viavisolutions.com/de-de</a>. Folgen Sie uns auf <u>VIAVI Perspectives</u>, <u>LinkedIn, Twitter</u>, <a href="YouTube und Facebook">YouTube und Facebook</a>

#### **Kontakt Unternehmen:**

Johann Tutsch

## **Viavi Solutions Deutschland GmbH**

Arbachtalstrasse 5 72800 Eningen u.A. Telefon: +49 (0) 7121 86-1571

Fax: +49 (0) 7121 86-1222 E-Mail: johann.tutsch@viavisolutions.com

Internet: www.viavisolutions.de

#### Kontakt Agentur:

## Riba:BusinessTalk GmbH

Internet: www.riba.eu

Michael Beyrau Klostergut Besselich 56182 Urbar/Koblenz Telefon +49 (0) 261-96 37 57-27 Fax +49 (0) 261-96 37 57-11 E-Mail: mbeyrau@riba.eu